



im Naturpark

„Noch mehr GEO-Tage... „Tiroler Lech“



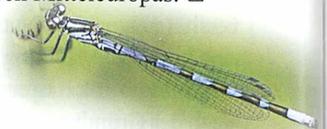
Frauenschuh im Lechtal und Bileks Azurjungfer
© Anton Vorauer (2); Koch

Vom 16. – 17. 7. 10 findet der Tag der Artenvielfalt am Tiroler Lech statt. Wie jedes Jahr, stellt sich auch heuer die spannende Frage, welche Neu- und Wiederfunde es am Lech geben wird. 100 Experten begleiten die Teilnehmer im „Reich des letzten wilden Flusses“ und helfen bei der Bestimmung der Arten.

2004 wurde der Wildfluss Lech mit seinen Auwäldern und Neben-

Schutz dieses Gebietes werden Seltenheiten der Tier- und Pflanzenwelt Tirols, wie Deutsche Tamariske (*Myricaria germanica*), Frauenschuh (*Cypripedium calceolus*), Flussregenpfeifer (*Charadrius dubius*), Flussuferläufer (*Actitis hypoleucos*), Kreuzkröte (*Bufo calamita*), Kammmolch (*Triturus cristatus*) und Bileks Azurjungfer (*Coenagrion hylas*) beobachtet.

Der Naturpark hat eine Fläche von 41,38 km². Die Wildflusslandschaft Lech ist das Herzstück des Naturparks. Hier kann er noch ungezähmt fließen und einen verzweigten Flusslauf bilden. Die natürliche Dynamik des Lechs, die aus der Unberührtheit über weite Bereiche resultiert, entsteht ein breites Flussbett mit mächtigen Schotterbänken, weiträumigen Überflutungszonen und breiten Auwaldbereichen. Die freie Gestaltungskraft des Wassers verleiht der Landschaft ständig ein neues Aussehen. Es ist wichtig, der Natur den Raum zu bieten, der ihrer Schaffenskraft die volle Entfaltung erlaubt. Leider gehören diese einzigartigen Lebensräume zu den am meisten bedrohten Landschaftstypen Mitteleuropas. □



Fest der Natur in Linz

Natur zum Erleben, Staunen und Anfassen im Linzer Volksgarten



ÖBB als Partner beim Naturfest
© ÖBB

Am 3. Juli 2010 ist es wieder soweit: „Österreichs größtes Fest der Natur“ lockt von 10 – 22 Uhr naturbegeisterte Menschen in den Linzer Volksgarten. Die Oö. Akademie für Umwelt und Natur, die Naturschutzabteilung des Landes OÖ und Bio Austria OÖ stellen unsere Umwelt, den natürlichen

Lebensraum und seine Schönheit in den Mittelpunkt. Verwöhnt werden die Besucherinnen und Besucher mit einer Fülle an Köstlichkeiten der Biobauern und -bäcker. Bei einem Gewinnspiel winken tolle Preise, z. B. eine Woche Urlaub am Biobauernhof im Wert von 1.000 Euro oder Gutscheine.

Kinder lernen bei einer Jungforscher-Expedition die Besonderheiten in Oberösterreichs Natur kennen. Fünf Stationen laden zum Erforschen und Erleben ein. Wer genau beobachtet, die richtigen Fragen stellt und mutig an unentdeckte Orte vordringt, sammelt Bausteine für seinen Forscherpass und kann sich am Ende eine Belohnung abholen.

Auch heuer sind die ÖBB wieder dabei, die bereits zahlreiche Projekte für klimaschonende Mo-

bilität umsetzen: Spritspartrainings für LokführerInnen und BuslenkerInnen, Angebote für umweltfreundliches Reisen oder der Forschungswettbewerb „Umwelt & Bahn“ zeigen erfolgreiche Wege für eine kundenfreundliche und energieeffiziente Bahn auf und werden vom „klima:aktiv mobil“-Programm des Lebensministeriums unterstützt. Beim ÖBB-Glücksrad gibt es tolle Preise zu gewinnen und Kinder können sich auf der „Timi Taurus“-Hüpfburg austoben.

Auf der Showbühne sorgen Künstler für gute Stimmung. Als Höhepunkt geben Bluatschink ein Open-Air-Konzert. Und das alles bei freiem Eintritt! □

Infos: www.festdernatur.at, Oö. Akademie für Umwelt und Natur: T 0043/(0)732-7720-13300

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [2010_2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Noch mehr GEO-Tage... im Naturpark "Tiroler Lech"; Fest der Natur In Linz Natur zum Erleben, Staunen und Anfassen Im Linzer Volksgarten 46](#)